Bezirksvertretung Kalk
Kalker Hauptstr. 247-273
51103 Köln-Kalk

Oliver Krems
Fraktionsvorsitzender der SPD-Fraktion
Telefon (0221) 986 35 99
Telefax (0221) 986 37 02
E-Mail: oliver.krems@stadt-koeln.de

Holger Sticht
Fraktionsvorsitzender der
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Herrn
Bezirksbürgermeister
Markus Thiele

Herrn
Oberbürgermeister
Jürgen Roters

Eingang beim Bezirksbürgermeister: 27.02.2013

AN/0275/2013

Änderungs- bzw. Zusatzantrag gem. § 13 der Geschäftsordnung des Rates

Gremium	Datum der Sitzung
Bezirksvertretung 8 (Kalk)	28.02.2013, zu TOP 8.1.1 ***-Tischvorlage-***

Beratung des Haushaltsplan-Entwurfs 2013/2014 einschließlich der Finanzplanung bis 2017 und der sonstigen Anlagen (0574/2013)
Gemeinsamer Änderungsantrag der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 27.02.2013

Sehr geehrte Herren,

die beiden Antrag stellenden Fraktionen bitten die Bezirksvertretung Kalk, folgenden Beschlussvorschlag zu beschließen:

<u>Geänderter Beschlussvorschlag:</u>

1. Die Bezirksvertretung Kalk nimmt den Haushaltsplan-Entwurf 2013/2014 einschließlich der Finanzplanung bis 2017 und der sonstigen Anlagen zur Kenntnis.

2. Sie bittet den Rat im Rahmen der endgültigen Beschlussfassung zusätzlich Haushaltsmittel für folgende Zwecke einzustellen:

   a) Ausweisung zusätzlicher Planstellen zur beschleunigten Sanierung von Kinderspielplätzen. Im Stadtbezirk Kalk ist dabei vorrangig der Spielplatz in der Merheimer Heide wieder herzurichten.

b) Sicherstellung der modernen Quartiersarbeit in Kalk Nord (enge und integrative Zusammenarbeit von Wohnungsbauunternehmen, örtlichen Initiativen, Anwohner/innen, Schulen und sozialen Einrichtungen) nach dem Rückzug der Montag-Stiftung.

3. Die Bezirksvertretung Kalk bittet den Rat, die Arbeit der Sozialraumkoordination auch über 2013 hinaus zu sichern. Die Arbeit soll nicht bei der Bezirksjugendpflege angesiedelt werden. Es soll geprüft werden, ob die dienstaufsichtliche Anbindung der Sozialraumkoordination an die jeweiligen Bürgeramtsleiter zweckmäßig ist, um den Veedelsbezug und die Einbindung in die bezirkliche Arbeit vor Ort sicherzustellen. Ein Konsolidierungsbeitrag könnte ggf. auch durch den Wegfall oder eine Reduzierung der sozialräumlichen Verfügungsmittel erreicht werden.

4. Die Bezirksvertretung Kalk bemängelt, dass durch die Einführung des Neuen Kommunalen Finanzmanagements (NKF) eine mangelhafte Transparenz in den Haushaltsdaten gegeben ist. Das vorliegende Datenmaterial ist zu einer optimalen Sitzungsvorbereitung und politischen Steuerung untauglich. Rat und Verwaltung werden gebeten, sich für Verbesserungen im Verfahren einzusetzen.
   Bei der von der Verwaltung beabsichtigten Einführung eines wirkungsorientierten Haushaltes bei der Stadt Köln (vergleiche Vorlagen-Nr. 4506/2012) sind die besonderen Belange der Stadtbezirke ausreichend zu berücksichtigen.

5. Rat und Verwaltung werden aufgefordert, im Haushaltsplan die Haushaltsmittel für Angelegenheiten, in denen die Bezirksvertretung entscheidungsbefugt sind, in gesonderten Bezirksbudgets zu veranschlagen. Hierfür ist keine Aufstockung der Haushaltsmittel erforderlich.

Die Begründung erfolgt mündlich.

Mit freundlichen Grüßen

Oliver Krems
Fraktionsvorsitzender
der SPD-Fraktion

gez. Holger Sticht
Fraktionsvorsitzender
der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen